

AUS-LESE

Fr. | 11. Feb. | 20.00 | Amthof

Brunello, Sex & Rock'n'Roll

Lesung mit Musik und Kulinarik
AUS-lese, so heißt eine neue Veranstaltungsreihe des kultur-forum-amthof, die im Februar 2022 beginnt. Jährlich wird es 2 - 3 Abende geben an denen Literatur, Kulinarik und Musik eine Symbiose eingehen, die einen wunderbaren Abend versprechen.

Im Mittelpunkt des ersten Abends steht eine Geschichte um den bekannten Rotwein Brunello di Montalcino.

DIETMAR HASLINGER, dem kfa seit über 25 Jahren bekannt durch seine Agentur *Weltenklang*, hat in dreijähriger Arbeit einen Roman der besonderen Art geschrieben. Ein Buch, das gleichzeitig Roman, Road-Movie, Abenteuergeschichte und Weinführer ist.

Der Abend soll getragen werden von Geschichten und Anekdoten rund um den Roman, gelesen und erzählt vom Autor selbst und begleitet von der Musik der BAND GROOVY IMPACT.

WORKSHOP ONLINE

Do. | ab 24. Feb.- April | zu Hause

Digitale Schreibwerkstatt 6.0

Kreatives Schreiben mit der Schreibpädagogin Mag. Susanne Axmann

- Sie haben eine Woche Zeit für Ihren Text und schreiben, wann Sie wollen...
- Konkurrenz ist absolut kein Thema...
- Konstruktive Kritik ist angesagt...
- Sie bekommen Anregungen und Ideen in Form von Scheibimpulsen geliefert...
- Suchen sich das Ihnen genehme Schreibplätzchen aus...

FÜR ANFÄNGER U. FORTGESCHRITTENE
MEHR INFOS AUF www.kultur-forum-amthof.at

ANMELDUNGEN ERBETEN BIS 20. FEBRUAR 2022
KOSTEN: € 65,-, FÜR KFA-MITGLIEDER € 60,-

WELTMUSIK

Sa. | 5. März | 20.00 | Amthof

Branko Galoić Quartet HR/F/PT/EGY

Troubadour mit Tiefgang & Partytauglichkeit



„Gypsy Passport“ heisst eines seiner Lieder und wenn jemand einen Zigeunerpass verdient hätte, dann ist es Branko Galoić.

Als junger Mann verliess der kroatische Singer-Songwriter das damalige Jugoslawien und machte sich mit nichts ausser der Hoffnung auf eine bessere Zukunft in Richtung Westen auf.

Nach einer Reise von Ost nach West klingt auch seine Musik: Je nach Besetzung vermischt Galoić Balkan Brass mit rockigen Gitarrensolos, Sevdah mit Chanson und Gypsy mit Flamenco, Reggae und Ska.

Brankos aktuelles Pariser Quartett spiegelt die globale Durchmischung der Seinemetropole wider: Ein kroatischer und ein portugiesischer Gitarrist kreieren mit einem ägyptischen Perkussionisten und einer französischen Cellistin einen gänzlich untypischen Balkansound - von wehmütig bis partytauglich ist alles enthalten.

BRANKO GALOIĆ - GESANG, GITARRE
FRANCISCO CORDOVID - GITARRE
WADIE NAIM - PERCUSSION, SCHLAGZEUG
LINA BELAÏD - CELLO

PUPPENTHEATER

Do. | 10. März | 16.00 | Amthof

Fr. | 11. März | 15.00 | Amthof

So ein Zirkus

Puppenbühne Zappelfetzn



Kasperl freut sich schon auf den Besuch im Zirkus. Aber was ist da los? Der Zirkusdirektor ist verzweifelt und die Vorstellung abgesagt!

Warum? Kann da der Kasperl helfen?
Ganz so einfach ist das nicht...

PUPPENBAU U. PUPPENSPIEL: BRIGITTE HASLWANTER
REGIE: EVA KAUFMANN, BERLIN
KULISSEN: MONIKA MASLOWSKA

DAUER DER AUFFÜHRUNG: CA. 40 MIN.
FÜR KINDER AB 4 JAHRE., EINTRITT: € 6,-
KARTENRESERVIERUNG ERFORDERLICH!

Das Puppentheater wird unterstützt von der Volksbank Feldkirchen!

Reservieren Sie IHREN Sitzplatz! Mit dem kultur-vorrat!



Das Team des kultur-forum-amthof wünscht Ihnen guten Start in das Jahr 2022!

t e R



JAN. - MÄRZ 2022

JÄNNER

Mo. | 3. Jän. | 20.00 | Jazz Neujahr

Karl Ratzer Quartet (Ö, USA)

Sa. | 15. Jänner | 20.00 |

So. | 16. Jänner | 20.00 |

VITUS-Theater

mit dem Musik-Theaterstück „Café Satie“

Mi. | Jän.-März | ab 19.1. | Workshop

Aktzeichenkurs mit René Fadinger

3X JEWEILS MITTWOCHS 18.00 - 21.00 UHR
ANMELDUNG BIS 12. JÄNNER 2022

Fr. | 21. Jän. | 15.00 & 16.30 |

Puppentheater

Kasperl und der verzauberte Prinz

gespielt von Andreas Ulbrich

Sa. | 22. Jänner | 20.00 | Fado

10. Nacht des Fado (Portugal)

Carlos Leitao Ensemble & Sofia Ramos

Sa. | 29. Jänner | 9.00 | Workshop

Wortwerk und Schreibstatt

mit Mag. Susanne Axmann
ANMELDUNG ERBETEN BIS 26. JÄN. 2022

FEBRUAR

Mi. | 2. Feb. | 19.00 | Ausstellung

Heimo Raab -rost et cetera

AUSSTELLUNG BIS 25. MÄRZ, MI. - FR., 15 - 18 UHR
UND WÄHREND DER VERANSTALTUNGEN DES KFA.

Fr. | 4. Feb. | 20.00 | Weltmusik

Simon Zöchbauer

feat. Koehne Quartett

Fr. | 11. Feb. | 20.00 | AUS-lese

Brunello, Sex & Rock'n'Roll

Lesung mit Musik und Kulinarik
MIT DIETMAR HASLINGER & GROOVY IMPACT

Do. | ab 24. Feb.- April | Workshop

Digitale Schreibwerkstatt 6.0

mit Mag. Susanne Axmann
ANMELDUNG ERBETEN BIS 20. FEB. 2022

m I N E

ALLES AUF EINEN BLICK

MÄRZ

Sa. | 5. März | 20.00 | Weltmusik

Branko Galoić Quartet

Troubadour mit Tiefgang

Do. | 10. März | 16.00 | Kasperltheater

Fr. | 11. März | 15.00 | Kasperltheater

So ein Zirkus

Puppenbühne Zappelfetzn

VORSCHAU

Fr. | 1. April | 20.00 | Kabarett

BE-Quadrat

Bettina Bogdany und Bernhard Viktorin

Sa | 9. u. So. 10. April | Breakdance

CarinthianXBreak 2022

Battle und Workshops

Literaturstammtisch

Jeden 3. Montag im Monat im Cafe
Amthof um 18 Uhr.
Infos auf www.kultur-forum-amthof.at

INFORMATIONEN & KARTENRESERVIERUNGEN

kultur-forum-amthof
office@kultur-forum-amthof.at
Postadresse: c/o Hauptplatz 5,
9560 Feldkirchen
Büro: FH Kärnten, Hauptplatz 12
Bürozeiten: Do. u. Fr. 9 - 11 Uhr
Bank: IBAN AT61 4213 0316 0264 0000
oder AT66 2070 2000 0004 4230

Sekretariat: Susanne Hermann
Kartenreservierungen sind auch im
Touristikbüro möglich: Tel. 04276/2176

Tel. 0676/719 22 50
www.kultur-forum-amthof.at
E-Mail: office@kultur-forum-amthof.at

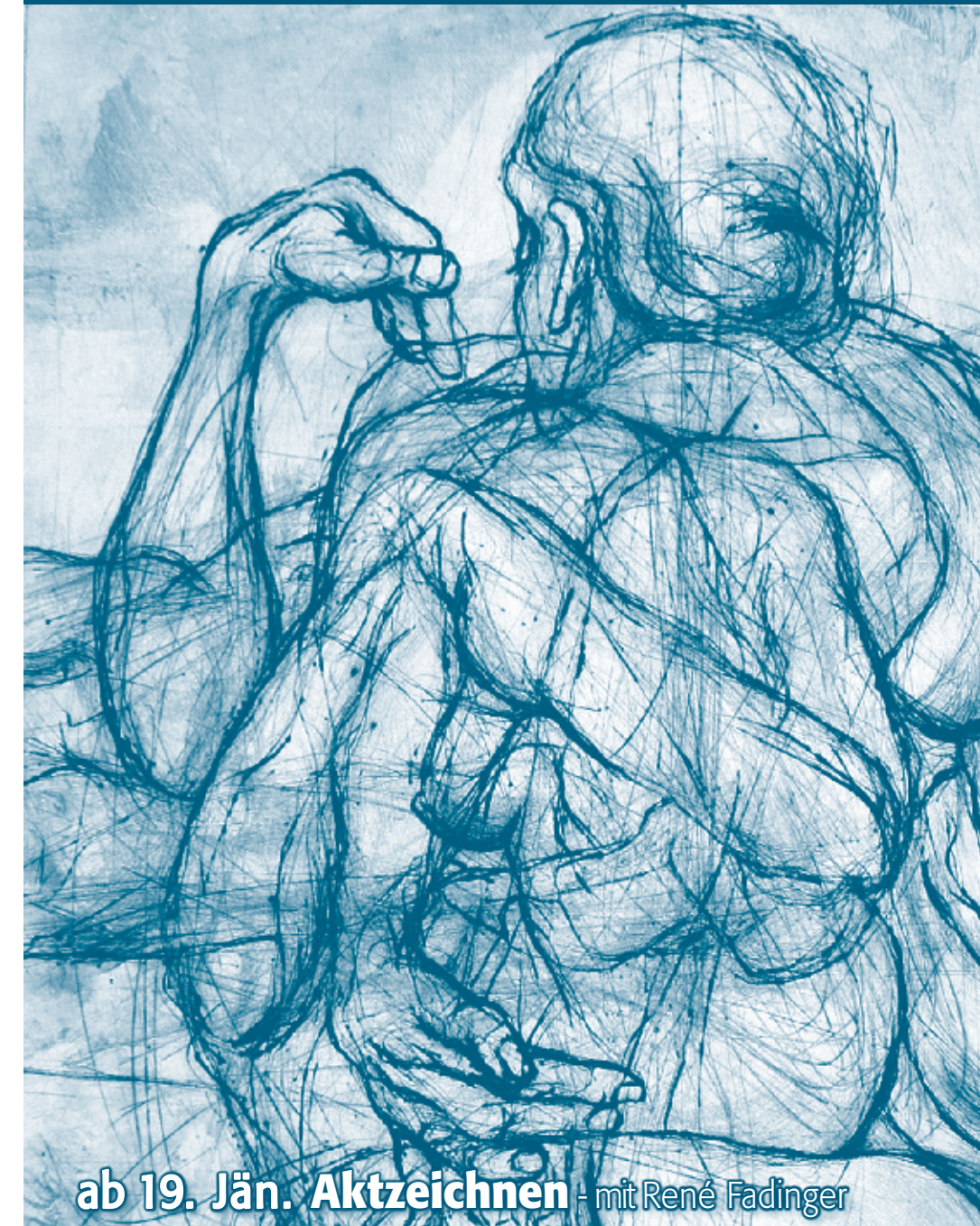
Impressum: Herausgeber und Medieninhaber
kultur-forum-amthof, 9560 Feldkirchen, c/o
Stadtgemeinde, Hauptplatz 5, 9560 Feldkirchen
Redaktion: Johann Erbler
Grafik & Layout: Atelier Erbler
Druck: Gaugeler GmbH Feldkirchen

Der Kulturwarndienst ist ein zweimonatlich
erscheinendes Informationsorgan des nicht
gewinnorientierten, parteiunabhängigen
kultur-forum-amthof
Auflage: insg. rund 3.000 Stück.



KULTURWARNDIENST

FELDKIRCHEN | NUMMER 155 | JÄNNER - MÄRZ 2022



ab 19. Jän. Aktzeichnen - mit René Fadinger

4. Feb. **ACHAD** - Simon Zöchbauer - Weltmusik

5. März **Branko Galoić Quartet** - Weltmusik

www.kultur-forum-amthof.at



Brunello, Sex & Rock'n'Roll

Montalcino, St.Pölten, London, Jamaica, Schottland, Siena, Darjeeling und die Wachau, sowie Marrakech und Wien sind die „Haupt-Drehorte“ meiner teils autobiographischen Geschichte und der Brunello di Montalcino zieht sich ebenso wie Musik und Sex als roter Faden durchs ganze Buch. Die Geschichte beginnt 1969 mit einem Jimi Hendrix-Gastspiel im Wiener Konzerthaus, geht in den nächsten beiden Kapiteln zwei Jahre zurück zu einem - für die „Haupt-Darsteller“ des Romans verhängnisvollen - Konzert der Rolling Stones in der Wiener Stadthalle und wirft danach einen weiten Blick zurück in die komplexen Familien-Machenschaften der mächtigen englischen Händler-Dynastie GREY.

Das Thema Brunello beginnt 1967 mit einem Toskana-Besuch des unerwartet zum Erben dieses riesigen Vermögens gewordenen RICK GREY beim damals jungen Fleischhauer/Käsespezialisten Vasco Sassetti in Montalcino, dessen Pecorino der Engländer importiert. Vasco weckt die Brunello-Leidenschaft des jungen Briten mit seinem Hauswein, stellt ihn bei den Grafen Biondi Santi vor und dann nimmt die Geschichte ihren Lauf.

Das Buch entstand nicht zuletzt auch auf Grund meiner 10-jährigen Laufbahn in der Gastronomie (1984-1994). Ab 1988 begann ich mich intensiv mit dem Brunello di Montalcino, einem der besten Rotweine des Planeten, zu beschäftigen und pilgerte 1989 erstmals selbst in das, damals mit genau 85 Weingütern noch beschauliche, Bergstädtchen, heute gibt es dort 250 Betriebe! Erste Freundschaften mit gleichaltrigen Weinbauern wie Giacomo Neri wurden geknüpft und es sollten viele Besuche folgen, bei denen

sich auch eine Sammelleidenschaft für den zu 100% aus Sangiovese Grosso bestehenden Rotwein ergab. Mein Weinkeller und das Wissen um den komplexen Wein wuchsen, nicht zuletzt auch auf Grund vieler persönlicher Bekanntschaften vor Ort. Als ich 2015 mit der Arbeit am Roman begann, wurde ich während zahlreicher Toskana-Reisen von rund 50 Winzern zu persönlichen Interviews eingeladen. Diese Gespräche sind zum Großteil in den Stoff eingeflossen, und haben mich auch mit klingenden Namen wie dem Grafen Cinzano (Col d'Orcia), Kaffee-Baron Francesco Illy (Podere le Ripi) oder dem Begründer der italienischen Transavantgarde Sandro Chia (Castello Romitorio) bekannt gemacht, dessen erste Ausstellung in New York von Andy Warhol veranstaltet und von Liza Minelli und Mick Jagger aufgekauft wurde.

Der Löwenanteil des Buchs wurde 2016 in der Toskana und 2017/2018 in einem sehr abgeschiedenen Häuschen auf Sizilien geschrieben und ist im Februar 2019 erschienen.

Dietmar Haslinger



Dietmar Haslinger leitet seit über 25 Jahren die Agentur „Weltenklang“, die für die erfolgreichen Österreicher - Tourneen Irish Christmas, Celtic Spring oder die Nacht des Fado steht.

Schenken Sie 5x Kultur!

Ihren Lieben oder/und sich selbst.



Infos: www.kultur-forum-amthof.at

Mit dem kultur-vorrat genießen Sie mehrere Vorteile: Sie besuchen fünf Veranstaltungen des kfa und können mit Ihrer Veranstaltungsreservierung gleichzeitig auch Ihren Sitzplatz reservieren - Anrufern und Platzwunsch deponieren!

Der Preis für einen kultur-vorrat, also z.B. fünf Konzerte, beträgt 100,- € (für kfa-Mitglieder: 90,- €)

Bitte beachten Sie weiterhin die geltenden Covid-Regeln!

Immer wieder versuchen wir Ihnen den „kulturellen Neubeginn“ im Amthof nach einem Lockdown, schmackhaft, aber vor allem so sicher und angenehm wie möglich zu gestalten.

Auf unserer Webseite finden Sie daher immer die, bei unseren Veranstaltungen, aktuell geltenden Covid-19 Sicherheitsregeln.

Bitte informieren Sie sich vor Ihrem Besuch auf:

www.kultur-forum-amthof.at

JAZZ NEUJAHR

Mo. | 3. Jänner | 20.00 | Amthof

Karl Ratzer Quartet (Ö, USA)



Der große Meister des entschleunigten Saitenspiels präsentiert sich zum Jazz Neujahr im Amthof Feldkirchen mit seinem aktuellen Quartett. Gemeinsam mit dem herausragenden Posaunisten Ed Neumeister, dem genialen Bassisten Peter Herbert und dem fantastischen Schlagzeuger Howard Curtis spielt und singt er sich durch das Great American Songbook, dass es eine wahre Freude ist.

Ratzers Sidemen fungieren in diesem Quartett keineswegs als Rhythmusknechte und reine Bläserbegleitung, sondern vielmehr als eingeschworene Bande, die es dem Chef erst ermöglicht, auf diesem Level zu agieren.

KARL RATZER: GUITAR, VOCALS
ED NEUMEISTER: TROMBONE
PETER HERBERT: BASS
HOWARD CURTIS: DRUMS

MUSIK-THEATER

Sa. | 15. - So. 16. Jän. | 20.00 | Amthof

VITUS-Theater | Café Satie



Zum Stück: Künstler und Musiker tummeln sich im Café der kunstbegeisterten Madame Bruyant. Der Komponist Maurice Rattè, versponnener Stammgast und Vieltrinker, steht für den Künstler, der unabhängig davon, was der Kunstbetrieb von ihm erwartet, an seinem Werk arbeitet. Als origineller und provokanter „Promeneur Solitaire“ steht er im Mittelpunkt der Gästeschar, die ihn und diesen Ort der Kommunikation als Projektionsfläche ihrer eigenen Sehnsüchte zu nutzen sucht.

Die Werke Erik Saties, interpretiert von der Pianistin Marlene Ullreich, ergeben zusammen mit den spielerischen musikalischen Ideen von dem Musikerduo „Manjana“ ein traumhaftes Ganzes.

MIT JANA THOMASCHÜTZ UND MANFRED PLESS!

www.elektrojerabek.at

WORKSHOP

Mi. | Jän.-März | ab 19.1. | 18.00 | Amthof

Aktzeichenkurs

mit René Fadinger

Der Akt hat in der bildenden Kunst einen herausragenden Stellenwert, denn in der Abbildung der menschlichen Figur liegt die Möglichkeit durch individuelle Persönlichkeitsmerkmale wie Haltung, Spannung, Beweglichkeit, Masse und Maße die Handlung und den Habitus einer Person auszudrücken.

Der Begriff „Akt“ leitet sich bezeichnender Weise von „actus“ ab und bedeutet „Handlung“ und „Bewegung“. Um dieser Bedeutung in der Zeichnung gerecht zu werden, wird auch ein Grundwissen über die Anatomie des menschlichen Körpers vermittelt.

RENÉ FADINGER STUDIERT AN DER UNIVERSITÄT FÜR ANGEWANDTE KUNST IN WIEN, SEIT 2012 IST ER DOZENT AN DER FREIEN AKAD. D. BILD. KUNSTE KTN. ER IST FREISCHAFFENDER KÜNSTLER IN DEN BEREICHEN SKULPTUR, MALEREI, GRAFIK U. NEUE MEDIEN.

8 EINHEITEN JEWELNS MITTWOCHS, 18 - 21 UHR, FESTSAAL IM 2. STOCK, AMTHOF FELDKIRCHEN

TERMINE:

- 1. Mi: 19. JÄNNER
- 2. Mi: 26. JÄNNER
- 3. Mi: 2. FEBRUAR
- 4. Mi: 9. FEBRUAR
- 5. Mi: 23. FEBRUAR
- 6. Mi: 2. MÄRZ
- 7. Mi: 9. MÄRZ
- 8. Mi: 16. MÄRZ

KURSBEITRÄGE:

168 € FÜR 8 EINHEITEN / 126 € FÜR 6 EINHEITEN (KFA-MITGLIEDER: 152 € FÜR 8 EINHEITEN UND / 114 € FÜR 6 EINHEITEN)

ANMELDUNG ERBETEN BIS 12. JÄNNER 2022

PUPPENTHEATER

Fr. | 21. Jän. | 15.00 & 16.30 | Amthof

Kasperl und der verzauberte Prinz



Prinzessin Rosalie erwartet den Prinzen aus dem Rosenland zur Hochzeit. Doch die Hexe macht den beiden einen Strich durch die Rechnung. Am Schluss kann nur ein Kuss der Prinzessin den Prinzen erlösen...

SPIEL & AUSSTATTUNG: ANDREAS ULBRICH

FÜR KINDER AB 3 JAHREN, EINTRITT: € 6,- KARTENRESERVIERUNG ERFORDERLICH!

Das Puppentheater wird unterstützt von der Volksbank Feldkirchen!

WELTMUSIK - FADO

Sa. | 22. Jänner | 20.00 | Amthof

10. Nacht des Fado (Portugal)

Carlos Leitao Ensemble & Sofia Ramos



Carlos Leitao hatte in Portugal lange den Ruf eines höchst talentierten, verlässlichen und besonnenen Gitarristen, der gemeinsam mit seinem Bruder Henrique Leitao (portugiesische Gitarre) und seinem engsten Freund Carlos Menezes (Akkustik-Bass) mit fast allen Fado-Größen der Szene arbeitete, bis er 2013 selbst das Album „Do Quarto“ als Fadista aufnahm, das zu den allerfeinsten Tondokumenten des Genres zählt. Mit seiner zweiten CD „Sala des Estar“ und dem dritten Werk „Casa Vazia“, gelang ihm endgültig der Durchbruch als Fadista, Gitarre spielt er nur noch auf unserer Tour!

Der weibliche Gast, den uns Carlos diesmal vorstellt, ist die junge Sofia Ramos, ein neuer Stern am Fado-Himmel. Als die ausgebildete Schauspieler, Ballett-Tänzerin, Klavier-Virtuosin und Sängerin 2014 in einem Musiktheater die Rolle der großen Fadista Herminia Silva zu spielen hatte, beschloss Sofia sich ganz dem Fado hinzugeben!

CARLOS LEITAO: GESANG & VIOLA (KONZERTGITARRE)
SOFIA RAMOS: GESANG
HENRIQUE LEITAO: GUITARRA PORTUGUESA
CARLOS MENEZES: BAIXO (AKKUSTISCHER BASS)

WORKSHOP

Sa. | 29. Jänner | 9.00 | Amthof

Wortwerk und Schreibstatt

Kreatives Schreiben mit der Schreibpädagogin Mag. Susanne Axmann

„Ich besuche Kurse um Schreiben zu lernen. Ich möchte wissen, wie man eine Erzählung schreibt, einen Roman, ein Gedicht...“

...ich nehme meinen Stift zur Hand, setze mich vor mein vermurrtes Schreibheft und texte auf Teufel komm raus, denke nicht, bin unkontrolliert, lasse mein Schreiben geschehen...

Tut das gut!

FÜR ANFÄNGER U. FORTGESCHRITTENE

VON 9-13 UND 14-18 UHR IM VEREINSRAUM
ANMELDUNGEN ERBETEN BIS 26. JÄNNER 2022
KOSTEN: € 65,-, FÜR KFA-MITGLIEDER € 60,-

VERNISSAGE - AUSSTELLUNG

Mi. | 2. Feb. | 19.00 | Galerie Amthof

Heimo Raab -rost et cetera



„Die Wirklichkeit ist so schlimm, dass sie nicht beschrieben werden kann. Noch kein Schriftsteller hat die Wirklichkeit so beschrieben, wie sie wirklich ist. Das ist das Fürchterliche.“

(Zitat Thomas Bernhard)

Als Architekt, humanistischen, ökologischen, ästhetischen, technischen und ökonomischen Werten verpflichtet, war Heimo Raab nur bedingt fähig, diese Wirklichkeit kritisch darzustellen.

Als unabhängiger bildender Künstler hingen stehen ihm in der Malerei Freiräume zur Verfügung sein Unbehagen der Wirklichkeit und Zukünftigem gegenüber ausdrücken zu können ohne irgendetwas und irgendjemandem verpflichtet zu sein.

Menschen-Flaschen/Flaschen-Menschen und Raabs Interpretationen dieses Themas sind Inhalte dieser Ausstellung.

DIE AUSSTELLUNG IST BIS 25. MÄRZ, MI. BIS FR., 15 BIS 18 UHR UND WÄHREND DER VERANSTALTUNGEN DES KFA GEÖFFNET.

WELTMUSIK

Fr. | 4. Feb. | 20.00 | Amthof

Simon Zöchbauer feat. Koehne Quartett



Simon Zöchbauer kennt die großen Bühnen und kommt als Teil des international gefragten Ensembles Federspiel viel herum. Sonst den kraftvollen Bläuseround praktizierend, präsentiert sich der Trompeter auf seinem zuletzt erschienenen Solo-Debüt „Achad“ (Col Legno) nun von einer anderen Seite. Gemeinsam mit dem Koehne Quartett beschreitet er die eher ruhigen, aber umso stimmvolleren Klangpfade.

„Achad“ - das Wort stammt aus dem Hebräischen und bedeutet unter anderem „eins“, „Einheit“ und „Ganzheit“ - ist ein intimes und eher stilles Album geworden.

SIMON ZÖCHBAUER - KOMPOSITION, TROMPETE
JOANNA LEWIS - VIOLINE
ANNE HARVEY-NAGL - VIOLINE
LENA FANKHAUSER - BRATSCH
MELISSA COLEMAN - CELLO